
Der Knutschfleck

Das Knutschen gehört zum Verliebtsein einfach dazu. Aber wie können beim Küssen Flecken entstehen?

Bei leidenschaftlich Verliebten findet man ihn häufiger: den Knutschfleck. Wer ihn an sich entdeckt, versucht erst mal, ihn zu verbergen. Stellt man also fest, dass eine Person ganz plötzlich eine Vorliebe für Rollkragenpullover, Halstücher oder Schals entwickelt, dann könnte ein Knutschfleck dahinterstecken. Er entsteht – meist am Hals – durch Küssen oder leichtes Saugen. Ähnlich wie bei blauen Flecken platzen an der jeweiligen Stelle kleine Blutgefäße, das Blut sammelt sich unter der Haut an und es zeichnet sich ein Fleck ab. Erst ist er rot, dann blau, dann grün und dann gelb. In der Regel verschwinden Knutschflecken nach etwa einer Woche aber von alleine – und Rollkragenpulli, Halstücher oder Schals können wieder im Schrank bleiben.

Autorin: Katharina Boßerhoff